

Besondere Beachtung erfordert die Aufbereitung der Forschungsergebnisse für die propagandistische und massenpolitische Arbeit der Partei sowie die verstärkte Entwicklung einer massenwirksamen anschaulichen und beweiskräftigen populärwissenschaftlichen Literatur. Mit diesem Ziel wird die Gemeinschaftsarbeit von Gesellschaftswissenschaftlern und Massenmedien, besonders Rundfunk, Fernsehen und zentrale Presse, weiterentwickelt. Verstärkte Anstrengungen sind notwendig, um die politisch-ideologische, wissenschaftliche und pädagogisch-methodische Qualifizierung der propagandistischen Kader durch geeignete Publikationen zu unterstützen.

Dem Verlagswesen obliegt die Aufgabe, die auf der Grundlage des Zentralen Forschungsplanes erbrachten Ergebnisse - soweit sie für die Publikation bestimmt sind - schnell und wirkungsvoll in die Öffentlichkeit zu bringen. Dazu ist das Zusammenwirken der Verlage und der gesellschaftswissenschaftlichen Einrichtungen, Räte und Autoren weiter zu verbessern. Die wissenschaftlichen und populärwissenschaftlichen Zeitschriften und Gesellschaften haben ihren Beitrag zur Popularisierung gesellschaftswissenschaftlicher Ergebnisse, zur Entwicklung des Meinungsstreits in der wissenschaftlichen Arbeit und zu einem regen geistig-kulturellen Leben zu verstärken.

Von besonderer Bedeutung ist die schnelle Überführung neuer Erkenntnisse in den Lehr- und Erziehungsprozeß. Die Ausarbeitung und ständige Verbesserung von Lehrbüchern und Lehrmaterialien verdient deshalb erhöhte Aufmerksamkeit. Es ist zu sichern, daß neue Erkenntnisse schneller für den Ausbildungsprozeß, für Bildung und Erziehung aufbereitet werden, damit sie in den Lehrveranstaltungen und Unterrichtsstunden wirksam werden können.

Die gesellschaftswissenschaftliche *Information und Dokumentation* wird als untrennbarer Bestandteil der Forschung an den gesellschaftswissenschaftlichen Einrichtungen geleitet, geplant und organisiert.

Die Informationseinrichtungen und wissenschaftlichen Bibliotheken haben die neuesten gesellschaftswissenschaftlichen Informationen des In- und Auslandes schneller und in einer für Wissenschaft und Praxis möglichst effektiven Form aufzubereiten. Dabei besitzen die Wissenschaftler selbst eine hohe Verantwortung dafür, neue wissenschaftliche Erkenntnisse schnell diesen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen.

Um die Intensivierungswirkungen von Information und Dokumentation weiter zu verstärken, muß zugleich der Erarbeitung analytisch-synthetischer Informationen, dem Ausbau disziplinärer und interdisziplinärer gesellschaftswissenschaftlicher Informationsnetze und der Nutzung moderner Informationstechnologien noch größeres Gewicht beigemessen werden.

An allen gesellschaftswissenschaftlichen Einrichtungen ist der planmäßigen qualitativen und quantitativen Entwicklung des Forschungspotentials und seiner weiteren langfristigen Profilierung größte Aufmerksamkeit zu schenken. Die